

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09291888
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Am langen Felde 19
Gem. * Fl-stck. * Flur Leutzsch * 270o

Kurzcharakteristik

Mietvilla in halboffener Bebauung, mit Vorgarten; Putzfassade, Eckerker, siehe auch Am langen Felde 21, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Auf einem Eckgrundstück der Lindenstraße beehrten Gustav Otto Max Dalbazi (heute Nr. 21) und der Lehrer Heinrich Theodor Louis Tillich den Bau von „zwei Einfamilienhäusern für eigene Bedürfnisse“ innerhalb der Leutzscher Villenkolonie. Das auch unter Landhauskolonie geführte Areal besitzt eine ganze Reihe großzügiger Villenarchitekturen bekannter Architekten. In Rede stehendes Haus entwarf der Leipziger Architekt Georg Wünschmann, der auch für die Belange der Ausführung auf den Plänen unterzeichnete. Der am 7. März 1896 beim Leutzscher Bauamt gestellt Antrag erfuhr zum 10. Juni behördliche Genehmigung und bis 20. November seine bauliche Umsetzung. Pittoresk und beinahe spielerisch wirkt die Doppelvilla mit ihren additiven Bauteilen, dem polygonalen Eckturm mit Spitzdach, den mit Sichtfachwerk und Holzverkleidung versehenen Dachausbauten, hölzernen Bogenlauben mit Zugang in die Vorgärten, den unterschiedlichen Fensterformaten, den Vor- und Rücksprüngen insgesamt. Der Baukörper zeigt sich in hellem Verputz über gefugtem unverputzte Sockel, wirkungsvoll hinter einem großzügigen Vorgarten in Szene gesetzt. Für das Haus 19 ist im Jahr 1982 die Planung von Instandsetzungsarbeiten nach Entwurf von Architekt Wolf Meerbach belegt. Die Hauseingänge liegen an den Giebelseiten, der von Nr. 21 an der heutigen Rosenmüllerstraße. Die pittoreske Doppelvilla besitzt einen baugeschichtlichen und einen ortsentwicklungsgeschichtlichen Wert.

LfD/2025

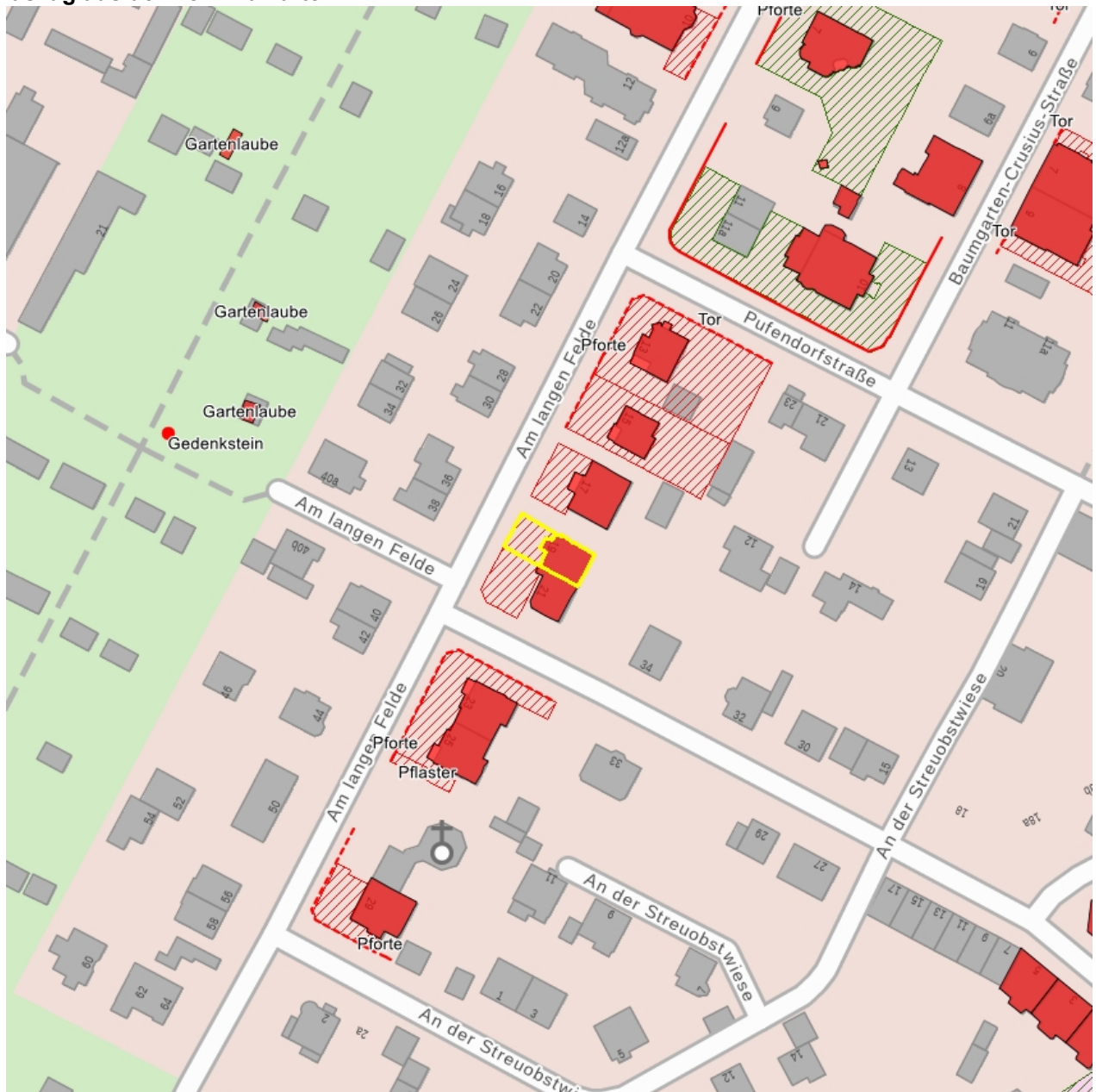
Datierung 1921 (Mietvilla)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09291888 B
Aufnahmejahr	2020
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietvilla (Nr. 19, Nr. 21)

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

